



Mess-, Regel- und
Überwachungsgeräte
für Haustechnik,
Industrie und Umweltschutz

Lindenstraße 20
74363 Güglingen
Telefon +49 7135 102-0
Service +49 7135 102-211
Telefax +49 7135 102-147
info@afriso.com
www.afriso.com

Betriebsanleitung

Druckmessumformer DMU

DMU 02 Vario ...

-  Vor Gebrauch lesen!
-  Alle Sicherheitshinweise beachten!
-  Für künftige Verwendung aufbewahren!



Inhaltsverzeichnis

1	Zu dieser Betriebsanleitung.....	3
1.1	Aufbau der Warnhinweise	3
2	Sicherheit.....	4
2.1	Produktidentifikation	4
2.2	Bestimmungsgemäße Verwendung	4
2.3	Vorhersehbare Fehlanwendung	4
2.4	Sichere Handhabung.....	5
2.5	Qualifikation des Personals.....	5
2.6	Veränderungen am Produkt	5
2.7	Haftungshinweise	5
3	Produktbeschreibung	6
3.1	Lieferumfang.....	6
3.2	Überblick Druckmessumformer	7
4	Technische Daten	8
4.1	Zulassungen, Prüfungen und Konformitäten.....	12
5	Transport und Lagerung	13
6	Montage und Inbetriebnahme	14
6.1	Montage vorbereiten	14
6.2	Produkt montieren	15
6.3	Elektrischer Anschluss	16
6.4	Produkt in Betrieb nehmen.....	16
6.5	Nullpunkteinstellung DMU 02 Vario.....	17
7	Wartung	18
8	Fehlerbehebung	19
9	Außerbetriebnahme und Entsorgung	21
10	Rücksendung.....	22
11	Gewährleistung	22
12	Anhang	23
12.1	EU-Konformitätserklärung	23



1 Zu dieser Betriebsanleitung

Diese Betriebsanleitung ist Teil des Produkts.

- ▶ Betriebsanleitung vor dem Gebrauch des Produkts lesen.
- ▶ Betriebsanleitung während der gesamten Lebensdauer des Produkts aufbewahren und zum Nachschlagen bereithalten.
- ▶ Betriebsanleitung an jeden nachfolgenden Besitzer oder Benutzer des Produkts weitergeben.
- ▶ Übersetzungen dieser Betriebsanleitung in andere Sprachen finden Sie unter www.afriso.com.

1.1 Aufbau der Warnhinweise



Dies ist das allgemeine Warnsymbol. Es weist auf die Gefahr von Verletzungen und Sachschäden hin. Befolgen Sie alle im Zusammenhang mit diesem Warnsymbol beschriebenen Hinweise, um Unfälle mit Todesfolge, Verletzungen und Sachschäden zu vermeiden.

Warnhinweise gibt es in drei Stufen:

Warnwort	Bedeutung
GEFAHR	GEFAHR macht auf eine unmittelbar gefährliche Situation aufmerksam, die bei Nichtbeachtung unweigerlich einen schweren oder tödlichen Unfall zur Folge hat.
WARNUNG	WARNUNG macht auf eine möglicherweise gefährliche Situation aufmerksam, die bei Nichtbeachtung einen schweren oder tödlichen Unfall oder Sachschäden zur Folge haben kann.
VORSICHT	VORSICHT macht auf eine möglicherweise gefährliche Situation aufmerksam, die bei Nichtbeachtung einen Unfall oder Sachschäden zur Folge haben kann.

2 Sicherheit

2.1 Produktidentifikation

Zur Identifikation des Produkts dient das Typenschild. Die wichtigsten Daten können diesem entnommen werden. Die Seriennummer dient zur eindeutigen Identifikation Ihres Produkts.



Bild 1: Beispiel Typenschild DMU 02 Vario ...

- | | | | |
|---|------------------|---|---------------------|
| 1 | Typenbezeichnung | 5 | Pin-Belegung |
| 2 | Artikelnummer | 6 | Versorgungsspannung |
| 3 | Seriennummer | 7 | Ausgangssignal |
| 4 | Recycling | 8 | Messbereich |

HINWEIS

Das Typenschild darf nicht vom Produkt entfernt werden.

2.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Druckmessumformer der Baureihen AFRISO DMU 02 Vario ... eignen sich ausschließlich für das Erfassen des Druckes in Anlagen mit gasförmigen und flüssigen Medien.

2.3 Vorhersehbare Fehlanwendung

Dieses Produkt darf insbesondere in folgenden Fällen nicht verwendet werden:

- Einsatz an Mensch und Tier

2.4 Sichere Handhabung

Dieses Produkt entspricht dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln. Jedes Produkt wird vor Auslieferung auf Funktion und Sicherheit geprüft.

- ▶ Dieses Produkt nur in einwandfreiem Zustand betreiben unter Berücksichtigung der Betriebsanleitung, den üblichen Vorschriften und Richtlinien sowie den geltenden Sicherheitsbestimmungen und Unfallverhütungsvorschriften.

Extreme Umgebungsbedingungen beeinträchtigen die Funktion des Produkts.

- ▶ Das Produkt vor Stößen schützen.
- ▶ Der Betreiber muss für einen geeigneten Überspannungsschutz sorgen.

2.5 Qualifikation des Personals

Montage, Inbetriebnahme, Betrieb, Wartung, Außerbetriebnahme und Entsorgung dürfen nur von fachspezifisch qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

Arbeiten an elektrischen Teilen dürfen nur von einer ausgebildeten Elektrofachkraft in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften und Richtlinien ausgeführt werden.

2.6 Veränderungen am Produkt

Führen Sie ausschließlich solche Arbeiten an und mit dem Produkt durch, die in dieser Betriebsanleitung beschrieben sind. Nehmen Sie keine Veränderungen vor, die in dieser Betriebsanleitung nicht beschrieben sind.

2.7 Haftungshinweise

Für Schäden und Folgeschäden, die durch Nichtbeachten der technischen Vorschriften, Anleitungen und Empfehlungen entstehen, übernimmt der Hersteller keinerlei Haftung oder Gewährleistung.

Der Hersteller und die Vertriebsfirma haften nicht für Kosten oder Schäden, die dem Benutzer oder Dritten durch den Einsatz dieses Produkts, vor allem bei unsachgemäßem Gebrauch des Produkts, Missbrauch oder Störungen des Anschlusses, Störungen des Produkts oder der angeschlossenen Produkte entstehen. Für nicht bestimmungsgemäße Verwendung haftet weder der Hersteller noch die Vertriebsfirma.

Für Druckfehler übernimmt der Hersteller keine Haftung.



3 Produktbeschreibung

3.1 Lieferumfang

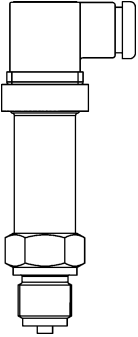
HINWEIS

Verpackung und Schutzkappe des Produkts erst kurz vor der Montage entfernen, um eine Beschädigung der Membrane auszuschließen. Eine mitgelieferte Schutzkappe ist aufzubewahren.

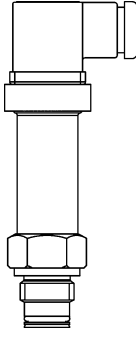
Überprüfen, dass alle aufgelisteten Teile im Lieferumfang unbeschadet enthalten sind und entsprechend der Bestellung geliefert wurden:

- Druckmessumformer
- Betriebsanleitung

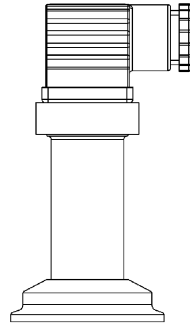
3.2 Überblick Druckmessumformer



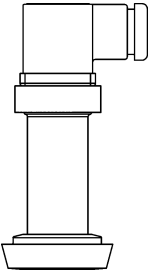
**Bild 2: DMU 02 Vario,
G $\frac{1}{2}$ B**



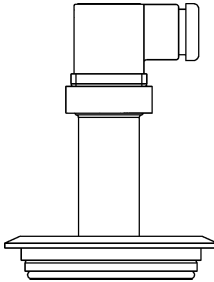
**Bild 3: DMU 02 Vario
FBO, frontbündig mit
O-Ring**



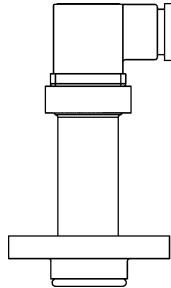
**Bild 4: DMU 02 Vario CP,
Clamp**



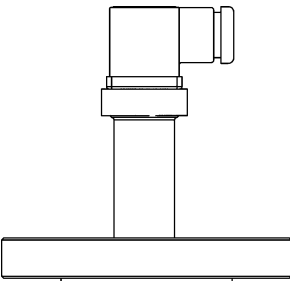
**Bild 5: DMU 02 Vario
MR, Milchrohr**



**Bild 6: DMU 02 Vario VT,
VARIVENT® /
VARINLINE®**



**Bild 7: DMU 02 Vario BC,
NEUMO BioControl®**



**Bild 8: DMU 02 Vario FL,
Flansch**



4 Technische Daten

Tabelle 1: Technische Daten

Parameter	DMU 02 Vario
Messprinzip	Piezoresistive Poly-Silizium-Edelstahlmesszelle (Dünnschicht)
Messgenauigkeit	<±0,3 % FSO*
Überdrucksicherheit	
	≤ 250 bar, min. 2 x FS (Berstdruck mindestens 3 x FS)
	> 250 bar, min. 1,5 x FS (Berstdruck mindestens 2 x FS)
	≥ 1000 bar, min. 1,2 x FS (Berstdruck mindestens 1,5 x FS)
Temperatureinsatzbereich	
Umgebung (DMU 02 Vario G½B)	-40 °C ... 105 °C
Umgebung (DMU 02 Vario FBO/ CP/MR/VT/BC/FL)	-10 °C ... 105 °C
Medium (DMU 02 Vario G½B)	-40 °C ... 125 °C
Medium (DMU 02 Vario FBO/ CP/MR/VT/BC/FL)	-10 °C ... 125 °C
Temperaturfehlerband	
Im kompensierten Bereich	-10 ... 80 °C < 0,15 % FSO/10 K
DMU 02 Vario FBO	0 ... 70 °C < 1,5 % FSO/10 K
Dynamisches Verhalten	
Ansprechzeit	< 4 ms (ohne frontbündige Membrane) < 20 ms (mit frontbündiger Membrane)
Offsetfehlerkompensation	
	Nachträgliche Nullpunktkorrektur mittels Magnet von außen

* Kennlinienabweichung nach IEC 60770 – Grenzpunkteinstellung (Nichtlinearität, Hysterese, Reproduzierbarkeit)



Elektrik	DMU 02 Vario
Versorgungsspannung	DC 10 - 32 V
Ausgangssignal	
2-Leiter	4 - 20 mA
Bürde	$4-20 \text{ mA} \leq (U_B - U_{Bmin})/0,02 \text{ A}$
Stromaufnahme	
2-Leiter	< 25 mA
Elektrische Schutzmaßnahmen	
	Kurzschluss- und verpolungssicher
Elektrischer Anschluss/Schutzart	
Standard	Stecker und Kabeldose nach ISO 4400 (DIN 43650-A), IP 65

Messbereich	DMU 02 Vario						
	G½B	FBO	CP	MR	VT	BC	FL
-1/0 bar	•	•	•	•	•	•	•
-1/-1,5 bar	•	•	•	•	•	•	•
-1/+3 bar	•	•	•	•	•	•	•
-1/+5 bar	•	•	•	•	•	•	•
-1/+9 bar	•	•	•	•	•	•	•
-1/+24 bar	•	•	•	•	•	•	•
0/0,6 bar	•						
0/+1 bar	•	•	•	•	•	•	•
0/+1,6 bar	•	•	•	•	•	•	•
0/+2,5 bar	•	•	•	•	•	•	•
0/+4 bar	•	•	•	•	•	•	•
0/+6 bar	•	•	•	•	•	•	•
0/+10 bar	•	•	•	•	•	•	•
0/+16 bar	•	•	•	•	•	•	•
0/+25 bar	•	•	•	•	•		•
0/+40 bar	•	•	•	•			•
0/+60 bar	•	•					A*



Messbereich	DMU 02 Vario						
	G½B	FBO	CP	MR	VT	BC	FL
0/+100 bar	•	•					A*
0/+160 bar	•	•					A*
0/+250 bar	•	•					A*
0/+400 bar	•	•					
0/+600 bar	•	•					
0/+1000 bar	•						

A*= erhältlich auf Anfrage

Prozessanschluss	DMU 02 Vario						
	G½B	FBO	CP	MR	VT	BC	FL
G½B (EN 837-1/7.3)	•						
G½B (DIN 3852-A)		•					
ISO 2852 1" – 2½" (DIN 11864-3)			•				
DIN 11851 DN25- DN80 (DIN 11864-1)				•			
Varivent® F (DN25/1") / Varivent® N (DN40 – 125 / 1½" – 6")					•		
BioControl® DN25 – DN80						•	
EN 1092-1 Form B1 DN25 PN 40 – DN100 (DIN 11864-2)							•
ASME B 16.5 DN1" – DN4" Class 150							•



Material	DMU 02 Vario						
Mediumberührte Teile	G $\frac{1}{2}$ B	FBO	CP	MR	VT	BC	FL
Edelstahl 630 / 316 Ti / 316 L	•						
Edelstahl 316 Ti / FKM / 316 L		•					
Edelstahl 316 Ti / 316 L			•	•	•	•	•

Tabelle 2: Abmessungen

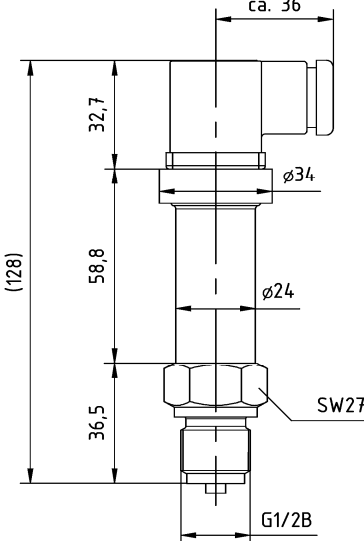
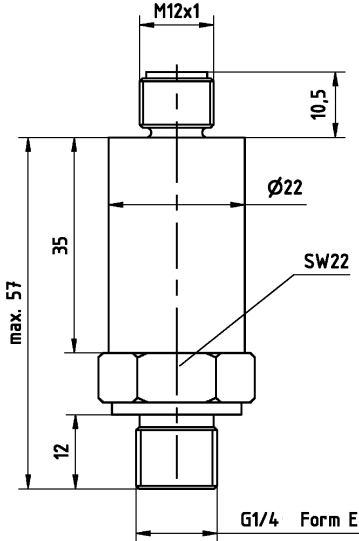
	
<i>Bild 9: Steckerverbindung ISO 4400 (DIN 43650-A)</i>	<i>Bild 10: Steckerverbindung M12</i>



Tabelle 3: Anschlussbelegungstabelle

Die PIN-Belegung für Ihr Produkt, ist auf dem Typenschild Ihres Produktes abgebildet.

	ISO 4400 (DIN 43650-A, -C EN 175301-803-A, -C)	M12 x 1 (4-polig) EN 61076-2-101	Kabelausgang
2-Leiter-System: Versorgung + Versorgung - Masse	1 2 Massekontakt	1 3 -	Rot Schwarz -
3-Leiter-System: Versorgung + Versorgung - Signal Masse	1 2 3 Masse Pin	1 3 4 -	Rot Schwarz Weiß -

Tabelle 4: Anschlussbelegung Stecker

Steckverbindung ISO4400 (DIN43650-A)	M12 x 1

4.1 Zulassungen, Prüfungen und Konformitäten

DMU 02 Vario ... entspricht den folgenden Richtlinien:

- EMV-Richtlinie (2014/30/EU)
- RoHS-Richtlinie (2011/65/EU)



5 Transport und Lagerung

HINWEIS

UNSACHGEMÄSSE HANDHABUNG

- ▶ Stellen Sie sicher, dass während des Transports und der Lagerung des Produkts die spezifizierten Umgebungsbedingungen eingehalten werden.
 - ▶ Benutzen Sie für den Transport die Originalverpackung.
 - ▶ Lagern Sie das Produkt nur in trockener, sauberer Umgebung.
 - ▶ Stellen Sie sicher, dass das Produkt bei Transport und Lagerung stoßgeschützt ist.
-

6 Montage und Inbetriebnahme

6.1 Montage vorbereiten

GEFAHR**Elektrischer Schlag durch spannungsführende Teile**

- ▶ Unterbrechen Sie vor Beginn der Arbeiten die Netzspannung und sichern Sie diese gegen Wiedereinschalten.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass durch elektrisch leitfähige Gegenstände oder Medien keine Gefährdungen ausgehen können.

Nichtbeachtung dieser Anweisungen führt zu Tod oder schweren Verletzungen.

WARNUNG**Verletzungsgefahr durch unter Druck entweichende Medien.**

- ▶ Stellen Sie sicher, dass die Anlage drucklos ist.

Nichtbeachtung dieser Anweisung kann zu Tod, schweren Verletzungen oder Sachschäden führen.

Zum Einbau der Produkte keine Gewalt anwenden, um Schäden am Produkt und der Anlage zu verhindern.

Ungeschützte Membrane äußerst vorsichtig behandeln; diese kann sehr leicht beschädigt werden.

Bei der Montage im Freien oder in feuchter Umgebung sind folgende Punkte zu beachten:

- Um sicherzustellen, dass keine Feuchtigkeit in den Stecker eindringen kann, muss das Produkt nach der Montage sofort elektrisch angeschlossen werden. Anderenfalls muss ein Feuchtigkeitseintritt z. B. durch eine passende Schutzkappe verhindert werden.
- Montagelage auswählen, die ein Abfließen von Spritz- und Kondenswasser erlaubt. Stehende Flüssigkeit an Dichtflächen ist auszuschließen.
- Bei Verwendung von Produkten mit Kabelverschraubung bzw. -ausgang sollte das abgehende Kabel nach unten geführt werden. Wenn die Leitung nach oben geführt werden muss, ist dies in einem nach unten gerichteten Bogen auszuführen.

- Das Produkt so montieren, dass es vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt ist. Direkte Sonnenbestrahlung führt im ungünstigsten Fall zum Überschreiten der zulässigen Betriebstemperatur.

Darauf achten, dass durch die Montage keine mechanischen Spannungen am Druckanschluss auftreten, da diese zu einer Verschiebung der Kennlinie führen können. Dies gilt ganz besonders für sehr kleine Druckbereiche sowie für Produkte mit einem Druckanschluss aus Kunststoff. Bei hydraulischen Systemen das Produkt so anordnen, dass der Druckanschluss nach oben zeigt (Entlüftung). Beim Einsatz in Dampfleitungen eine Kühlstrecke vorsehen.

6.2 Produkt montieren

Mechanisch, pneumatisch, hydraulisch

- ☒ Der Anschluss muss mit einer Dichtung abgedichtet werden, deren Werkstoff mit dem Medium verträglich ist.
- ▶ Alle Transportvorkehrungen wie Schutzfolien, Kappen oder Kartontagen entfernen.
- ▶ Druckmessumformer mit einem passenden Maulschlüssel in den vorgesehenen Anschluss montieren.



6.3 Elektrischer Anschluss

Die gesamte Verdrahtung muss den lokalen Bestimmungen entsprechen und darf nur durch autorisiertes Personal durchgeführt werden.

- ▶ Verwenden Sie ein für die Umgebungsbedingungen geeignetes Kabel.
- ▶ Den Druckmessumformer entsprechend der Betriebsanleitung und der aufgedruckten Anschlussbelegung anschließen.

Das Produkt entsprechend der auf dem Typenschild stehenden Angaben und der technischen Daten anschließen.

6.4 Produkt in Betrieb nehmen

- ☒ Produkt ist ordnungsgemäß installiert
- ☒ Keine Mängel vorhanden
- ▶ Produkt in Betrieb nehmen.

6.5 Nullpunkteinstellung DMU 02 Vario

1. Spannungsversorgung einschalten.
 2. Im Zeitfenster von 0,5 bis 2,5 Minuten kann der neue Nullpunkt gespeichert werden.
 3. Geeigneten Permanentmagneten im Bereich des AFRISO-Logos auf den Druckmessumformer halten.
- ➡ Der zu diesem Zeitpunkt anliegende Druck wird als neuer Nullpunkt gespeichert, wenn er kleiner als 12 % des Nenndruckbereichs ist.

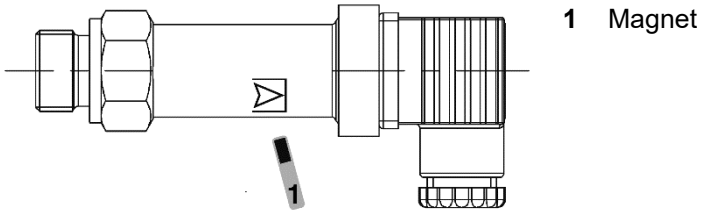


Bild 11: Nullpunktkorrektur



7 Wartung

Das Produkt ist wartungsfrei. Nach Bedarf kann das Gehäuse des Produkts im abgeschalteten Zustand mit einem feuchten Tuch und einer nichtaggressiven Reinigungslösung gesäubert werden.

Je nach Messmedium kann es jedoch zu Ablagerungen oder Verschmutzungen auf der Membrane kommen. Wenn eine Neigung des Mediums bekannt ist, muss der Betreiber entsprechende Reinigungsintervalle festlegen.

HINWEIS

UNSACHGEMÄSSE REINIGUNG

- ▶ Benutzen Sie zum Reinigen der Membran nur eine nichtaggressive Reinigungslösung und einem weichen Pinsel oder Schwamm.
 - ▶ Lassen Sie eine verkalkte Membrane vom Hersteller entkalken. Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Sachschäden führen.
-

- ▶ Demontieren Sie das Produkt.
- ▶ Reinigen Sie die Membrane vorsichtig mit einer nichtaggressiven Reinigungslösung und einen weichen Pinsel oder Schwamm.
- ▶ Wenn die Membrane verkalkt ist, muss die Entkalkung von AF-RISO durchgeführt werden.

8 Fehlerbehebung

HINWEIS UNSACHGEMÄSSE HANDHABUNG

► Lassen Sie Reparaturen am Produkt nur vom Hersteller durchführen.

Nichtbeachtung dieser Anweisungen kann zu Sachschäden führen.

Störungen, die nicht durch die im Kapitel beschriebenen Maßnahmen beseitigt werden können, dürfen nur durch den Hersteller behoben werden.

Tabelle 5: Störungstabelle

Störung	Mögliche Ursache	Fehlererkennung / Abhilfe
Kein Ausgangssignal	Falsch angeschlossen	Anschlüsse überprüfen
	Leitungsbruch	Alle Leitungsverbindungen, die zur Versorgung des Produkts notwendig sind (einschließlich der Anschlussstecker) überprüfen
	Defektes Messgerät (Signaleingang)	Amperemeter (Feinsicherung) bzw. den Analogeingang der Signalverarbeitungseinheit überprüfen
Analoges Ausgangssignal zu klein	Zu hoher Bürdenwiderstand	Den Wert des Bürdenwiderstands überprüfen
	Versorgungsspannung zu niedrig	Die Ausgangsspannung des Netzteiles überprüfen
	Defekte Energieversorgung	Netzteil und die anliegende Versorgungsspannung am Produkt überprüfen
Leichte Verschiebung des Ausgangssignals	Die Membrane der Messzelle ist stark verschmutzt	Vorsichtige Reinigung mit nicht-aggressiver Reinigungslösung und weichem Pinsel oder Schwamm; eine falsche Reinigung kann zu irreparablen Schäden an Messzelle und Dichtungen führen
	Die Membrane der Messzelle ist verkalkt oder verkrustet	Es wird empfohlen die Entkalkung und Reinigung bei AFRISO durchführen zu lassen



Störung	Mögliche Ursache	Fehlererkennung / Abhilfe
Starke Verschiebung des Ausgangssignals	Membrane der Messzelle ist beschädigt (durch Überdruck oder mechanisch verursacht)	Membrane überprüfen; ist diese beschädigt das Produkt zur Reparatur an AFRISO senden
Falsches oder kein Ausgangssignal	Mechanisch, thermisch oder chemisch beschädigtes Kabel	Kabel überprüfen; Lochfraß am Edelstahlgehäuse kann eine mögliche Folge von Schäden am Kabel sein; in diesem Fall Produkt zur Reparatur an AFRISO senden

9 Außerbetriebnahme und Entsorgung

WARNUNG Davonfliegende Teile und austretendes Medium



Beim Ausbau des Manometers können Reste des Mediums austreten.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass vor dem Ausbau alle erforderlichen Schutzmaßnahmen getroffen werden.
- ▶ Verwenden Sie die persönliche Schutzausrüstung, die für das Medium erforderlich ist.

Nichtbeachtung dieser Anweisung kann zu Tod, schweren Verletzungen oder Sachschäden führen.

1. Versorgungsspannung abschalten.
2. Produkt demontieren (siehe Kapitel 6, Seite 14, in umgekehrter Reihenfolge).

HINWEIS

Nach der Demontage ist die Schutzkappe sofort wieder über der Membrane anzubringen.



3. Zum Schutz der Umwelt darf dieses Produkt **nicht** mit dem unsortierten Siedlungsabfall (Hausmüll) entsorgt werden. Produkt je nach den örtlichen Gegebenheiten entsorgen.

Dieses Produkt besteht aus Werkstoffen, die von Recyclinghöfen wiederverwertet werden können. Wir haben hierzu die Elektroniksätze leicht trennbar gestaltet und verwenden recyclebare Werkstoffe.

Wenn Sie keine Möglichkeiten haben, das Altgerät fachgerecht zu entsorgen, sprechen Sie mit uns über Möglichkeiten der Entsorgung (siehe Kapitel „Rücksendung“).

10 Rücksendung

Vor einer Rücksendung Ihres Produkts müssen Sie sich mit uns in Verbindung setzen (service@afribo.de).

Zum Schutz der Umwelt und unseres Personals können wir zurückgesendete Produkte nur dann transportieren, prüfen, reparieren oder entsorgen, wenn das ohne Risiken für Personal und Umwelt möglich ist.

- ▶ Der Rücksendung immer eine Kontaminationserklärung (Bestätigung der Gefahrenfreiheit) beilegen.
- ▶ Download der Kontaminationserklärung unter www.afribo.com.

Wir können Ihre Rücksendung ohne Kontaminationserklärung leider nicht bearbeiten. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Wenn das Produkt mit Gefahrstoffen betrieben wurde:

1. Vorschriftsmäßige Dekontaminierung durchführen.
- ↳ Produkt ist frei von Gefahrstoffen.
2. Der Rücksendung Nachweis über die vorschriftsmäßige Dekontaminierung beilegen.

11 Gewährleistung

Informationen zur Gewährleistung finden Sie in unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen im Internet unter www.afribo.com oder in Ihrem Kaufvertrag.



12 Anhang

12.1 EU-Konformitätserklärung

Technik für Umweltschutz		Messen, Regeln, Überwachen.
EU - Konformitätserklärung <i>EU Declaration of Conformity / Déclaration EU de conformité / Declaración de conformidad CE / Declaração de conformidade CE / Deklaracja zgodności UE</i>		CE
		Formblatt FB 27 - 03
Name und Anschrift des Herstellers: <u>AFRISO-EURO-INDEX GmbH, Lindenstraße 20, 74363 Göggingen</u> <i>Manufacturer / Fabricant / Fabricante / Nome e endereço do fabricante / Producent:</i>		
Erzeugnis: <u>Druckmessumformer</u> <i>Product / Produit / Produto / Produto / Produkt:</i>		
Typenbezeichnung: <u>DMU C2 Vario</u> <i>Type / Type / Tipo / Tipo / Typ:</i>		
Betriebsdaten: <u>DC 10-32 V</u> <i>Techn: Details / Caractéristiques / Características / Detalhes técnicos / Dane techniczne:</i>		
Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das bezeichnete Erzeugnis mit den Vorschriften folgender Europäischer Richtlinien übereinstimmt: <i>We declare under our sole responsibility that the above mentioned product meets the requirements of the following European Directives:</i> <i>Le produit mentionné est conforme aux prescriptions des Directives Européennes suivantes:</i> <i>El producto indicado cumple con las prescripciones de las Directivas Europeas siguientes:</i> <i>O produto indicado cumpre com as prescrições das seguintes Diretivas Europeias:</i> <i>Wymieniony wyżej produkt spełnia wymagania następujących Dyrektyw Europejskich:</i>		
Elektromagnetische Verträglichkeit (2014/30/EU) <i>Directive Electromagnetic Compatibility / Directive compatibilité électromagnétique / Directiva compatibilidad electromagnética / Diretiva sobre compatibilidade eletromagnética / Dyrektywa kompatybilności elektromagnetycznej</i> <u>EN 61326-1:2013; EN 61326-2-3:2013</u>		
RoHS-Richtlinie (2011/65/EU) <i>RoHS Directive / Directive RoHS / Directiva RoHS / Diretiva RoHS / Dyrektywa RoHS</i> <u>EN IEC 63000:2018</u>		
Unterzeichner: <u>Dr. Späth, Geschäftsführer Technik</u> <i>Signed / Signataire / Firmante / Assinado por / Podpisat:</i> <i>Technical Director / Diretor Técnico / Dyrektor Techniczny</i>		
<u>24. Juni 2024</u> <i>Datum / Date / Fecha / Data</i>		
 <i>Unterzeichnet / Signatus / Firmo / Assinado / Podpis</i>		
Version: 3 Index: 5	AFRISO-EURO-INDEX GmbH D-74363 Göggingen	Seite 1 von 1